

Bericht

der nachhaltigen

 **Raiffeisenbank**
Hengersberg-Schöllnach eG

*Ihr starker Partner
für's Leben.*

und

 **Raiffeisen Winzer GmbH**
Kies und Landtechnik

*Ihr starker Partner
für's Leben.*



INHALT

1. Vorwort – worauf wir achten.....	3
2. Genossenschaft.....	4
3. Regionalität.....	4
4. Mitarbeiter.....	6
5. Aufsichtsrat.....	9
6. Dienstleistungen und Produkte.....	10
7. Ressourcen.....	11
8. Politik und Verhalten.....	15
9. Proportionalität.....	16
10. Biotope – Naturflächen.....	17
11. Gesellschaftliches Engagement und Förderung.....	20

1. Vorwort – worauf wir achten



Bild: Sitz Hengersberg mit Mitarbeitern

Uns allen ist eine lebenswerte Zukunft wichtig. Aus diesem Grund beschäftigen sich unsere 117 Kolleginnen und Kollegen intensiv damit, Wertvorstellungen zu definieren und suchen nach Wegen diesen möglichst nahe zu kommen.

Nachhaltig zu wirtschaften ist für unsere von über 7.800 Menschen getragene Genossenschaft kein modernes Schlagwort, sondern seit Jahren aufmerksam in unserem Blickfeld.

Im Umgang mit Menschen und der Umwelt wollen wir mit dazu beitragen die Zukunft so zu gestalten, wie wir alle sie uns wünschen.

Die erste schriftlich festgehaltene Nachhaltigkeitsbewertung haben wir im Jahr 2020 erstellt. Dabei haben wir festgestellt, dass wir in ganz vielen Bereichen in unserer Branche vorausschauend agieren. Wir haben aber auch Werte erkannt, deren Verfolgung und laufende Verbesserung anzustreben sind. Daher schreiben wir unsere Nachhaltigkeitsbewertung laufend fort. Wir sind stolz über das bereits Erreichte und versprechen, zielstrebig weiter an der Optimierung zu arbeiten.

Wir wollen die Zukunftsfähigkeit unseres Unternehmens sichern und zu einer nachhaltigen Entwicklung beitragen.

Die Verantwortlichkeit für nachhaltiges Wirtschaften liegt beim Vorstand.

2. Genossenschaft

Nicht umsonst hat die UNESCO die Genossenschaftsidee als Weltkulturerbe anerkannt. Kann es eine gerechtere Unternehmensform geben?

Das Unternehmen gehört den Einwohnern der Region!

Gerade im Bankensektor trägt die Vielzahl kleinerer, selbstständiger Genossenschaftsbanken zur Stabilität der Branche bei, die wiederum eine Voraussetzung für eine nachhaltige gesamtwirtschaftliche Entwicklung ist.

Seit über 130 Jahren denkt und handelt die Raiffeisenbank Hengersberg-Schöllnach eG langfristig – treu dem Motto unseres Gründervaters Friedrich Wilhelm Raiffeisen: „Was einer allein nicht schafft, das schaffen viele.“ Schon diese Grundidee beruht auf dem Gedanken, wirtschaftliche und gesellschaftliche Probleme gemeinsam zu lösen.

Diese unternehmerische Verantwortung und der Nachhaltigkeitsgedanke haben somit bei uns bereits eine lange Tradition. In dieser Tradition stehen wir auch heute. Wir sind unseren Mitgliedern und Kunden verpflichtet. Verantwortungsbewusstes Handeln ist tief in unserer langen Unternehmensphilosophie verankert ebenso wie die Verwurzelung in der Region.

In unserem Geschäftsgebiet ist weit mehr als jeder zweite Bewohner Kunde bei uns. Jedem vierten gehört ein Anteil an unserer Genossenschaft.

3. Regionalität

Wir sind ein regional agierendes Unternehmen mit Partnern aus der Region.



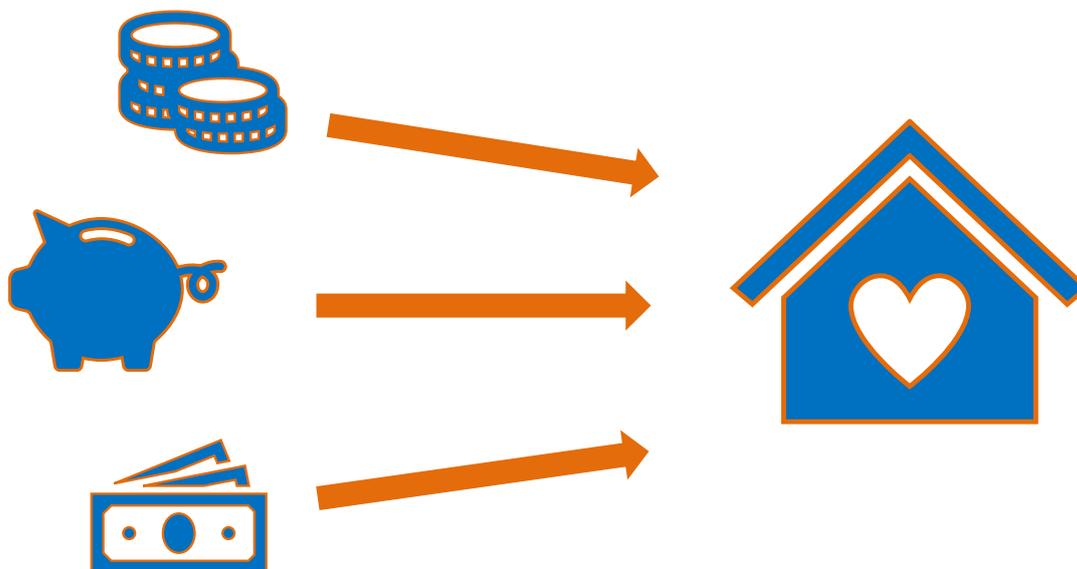
Wir haben kurze Entscheidungs- und Transportwege. Auch bei der Auswahl unserer Mitarbeiter wird der Gesichtspunkt der Regionalität bei der Entscheidung mit einbezogen. Wir wollen unsere Verwurzelung mit der Region beibehalten und als zuverlässiger, sicherer Arbeitgeber für die Region da sein. Wir sehen uns als Teil der regionalen Gesellschaft.

Hohe Steuerzahlungen, die wir für unser aller Gemeinwohl erwirtschaften, leisten wir als Gewerbesteuer direkt an unsere Gemeinden vor Ort. In den letzten 10 Jahren haben wir mit Gewerbesteuerzahlungen in Höhe von über 5 Mio. Euro zur Weiterentwicklung unserer Heimat beigetragen.

Alle bei uns angelegten Gelder gehen als Kredite in die Region.

Dies ist ein weitgehendes Alleinstellungsmerkmal im Bankensektor.

Für Wohnungsbau, Investitionen, Betriebsmittel und als Dispokredit.



325 Mio. Euro haben unsere Kunden direkt auf Konten bei uns angelegt. Sämtliche Gelder sind wieder als Kredite in der Region investiert. Damit ist jeder Cent unserer Kundeneinlagen als Kundenkredit in der Region investiert.

Wir agieren weit überwiegend im Landkreis Deggendorf und unterstützen hier unsere Kunden. Im Kreditgeschäft prüfen wir sämtliche Neukreditanfragen auch im Hinblick auf Nachhaltigkeitsaspekte. Wir achten bei der Projektfinanzierung auf die Einhaltung von Standards und leisten mit der Vermittlung von Fördermitteln einen aktiven Beitrag zur ökologischen und gesellschaftlich verantwortungsvollen Entwicklung.

4. Mitarbeiter

Die Genossenschaftliche Beratung unserer Kunden regelmäßig zu gewährleisten, erachten wir als ausschließlichen Orientierungsmaßstab für den beruflichen Alltag der beratenden Mitarbeiter.

Weder im tariflichen noch im außertariflichen Gehaltsbereich werden erfolgsabhängige Vergütungen bezahlt, die sich an persönlichen Abschlusserfolgen orientieren. Diese Praxis stellt nahezu ein Alleinstellungsmerkmal im Finanzvertrieb dar und wird bei uns bereits seit über 10 Jahren praktiziert. Damit beugen wir auch entstehendem Leistungsdruck vor.

Nur auf diesem Wege können wir auch erreichen, dass wir die Anlageziele unserer Kunden erfüllen und nicht nur Produkte verkaufen.

Mitarbeiterförderung und nachhaltige Leistungskultur

Einen sehr hohen Stellenwert in unserem Unternehmen stellt die Mitarbeiterentwicklung dar. Wir wollen ein wertschätzendes Umfeld schaffen, in dem sich alle Mitarbeiter bei der Raiffeisenbank Hengersberg-Schöllnach eG langfristig weiterentwickeln und ihr Bestes geben können. Die Fähigkeiten und Kenntnisse unserer Mitarbeiter wollen wir dabei fördern, damit sie ihre Potenziale entfalten können. Regelmäßige Feedbackgespräche mit der jeweiligen Führungskraft dienen zur Weiterentwicklung und Festlegung individueller Fortbildungsmaßnahmen, die gleichermaßen auf die Unternehmensanforderungen und die Potenziale der Mitarbeiter eingehen. Darüber hinaus hat sich das Berufsbild der Bankangestellten in den vergangenen Jahren gewandelt und für neue Tätigkeitsfelder geöffnet: Zum Beispiel stärken wir auch die digitalen Kompetenzen der Mitarbeiter, um die Digitalisierungschancen erfolgreich nutzen zu können.

	2018	2019	2020	2021	2022	2023
Interne und externe Weiterbildungstage *	213	313	164	201,5	231,5	334,0
Weiterbildungsquote **	2,2%	2,4%	1,9%	2,3%	2,1%	2,6%

* Webinare (digital) sind in den Weiterbildungstagen ab 2020 enthalten

** Weiterbildungsaufwand in % des Personalaufwandes

Außerdem eröffnen wir als starker, regionaler Arbeitgeber unseren jungen Nachwuchskräften Chancen, fördern deren Talente (Fortbildung Fach-/Betriebswirte, Studium) und achten auf frühzeitige Persönlichkeitsentwicklung. Bei allen Mitarbeitern fördern wir die persönliche berufliche Weiterbildung, indem wir uns an Ausbildungs-/Weiterbildungskosten mit Zuschüssen von mindestens 50% beteiligen.

Auch durch Praktikumsplätze können Schülerinnen und Schüler bereits einen Einblick in die Welt einer regionalen, verlässlichen Genossenschaftsbank gewinnen und sich mit dem Berufsbild „Bankkaufmann/-frau“ sowie der Thematik Volks-/Betriebswirtschaft auseinandersetzen.

Die Vereinbarkeit von Familie und Beruf gelingt uns dank flexibler Arbeitszeiten sehr gut.

Die Leistung unserer Mitarbeiter hängt unmittelbar mit der Umsetzung unserer Ziele und dem Leben unserer Werte zusammen. Neben dem Umfang kommt der Art und Weise, wie sie erbracht wird, eine wichtige Rolle zu. Dass wir hier auf einem nachhaltigen und somit richtigen Weg sind, zeigen die Zahlen der geringen Fluktuation und der Betriebszugehörigkeit unserer Mitarbeiter.

	2018	2019	2020	2021	2022	2023
Durchschnittliche Betriebszugehörigkeit in Jahren	18	19	18	19	19	17,5
Durchschnittsalter der Mitarbeiter in Jahren	43	45	46	43	43	43
Fluktuationsquote	3,67%	2,80%	1,96%	6,86%	2,54%	4,27%

Gleichstellung ist bei uns vollumfänglich realisiert. Seit 2023 ist der Aufsichtsrat paritätisch mit je drei Damen und Herren besetzt. Der Vorstand unserer Genossenschaft besteht aus drei Personen, davon zwei Damen.

Mitarbeiterstruktur	2018	2019	2020	2021	2022	2023
Mitarbeiteranzahl (eG und GmbH)	114	110	113	110	118	117
Auszubildende	4	6	8	9	11	10
Tarifangestellte/ kfm. Angestellte	64	58	56	50	54	57
Körperlich Tätige	30	30	31	32	36	31
Führungskräfte	14	14	16	17	17	16
Vorstände	2	2	2	2	2	3
Geschlechterverteilung						
Weiblich	57	53	55	53	59	60
Männlich	57	57	58	57	59	57
Aufsichtsräte	6	6	6	6	6	6
Weiblich	2	2	2	2	2	3
Männlich	4	4	4	4	4	3
Schwerbehindertenquote	4,38%	3,63%	2,65%	1,82%	1,69%	0,85%

Der Anteil unserer Kolleg*innen mit Behinderung geht laufend zurück. Dies ist Zufall. Einige Kolleg*innen sind in Altersteilzeit gewechselt. Wir sind allen Menschen gegenüber aufgeschlossen.

Flexible Altersteilzeitregelungen bieten wir an.

Damit unsere Mitarbeiter auch im Alter entsprechend abgesichert sind, bieten wir über das Gehalt hinaus auch eine betriebliche Altersversorgung an. Diese freiwillige zusätzliche Altersversorgungszusagen leisten wir nach 5-jähriger Betriebszugehörigkeit für alle Mitarbeiter. Bei der Höhe der genannten Leistungen unterscheiden wir nicht zwischen Führungskräften und Mitarbeitern, es werden 1,5 % des jeweiligen Gehaltes einbezahlt.

Um die CO² Belastung zu senken, fördern wir die E-Mobilität unserer Mitarbeiter. Das Laden von E-Autos ist an unseren 18 Ladesäulen für Mitarbeiter frei. Alle Ladesäulen sind an eigene PV-Anlagen angeschlossen.



E-Autos als Dienstfahrzeuge und auch zur privaten Nutzung fördern wir durch Leasingmodelle. Ab 5 Jahren Betriebszugehörigkeit kann ein E-Dienstwagen genutzt werden. Die Leasingrate übernehmen die Mitarbeiter als Sachbezug selbst. Damit sind umweltfreundliche Autos für unsere Mitarbeiter für die Bank kostenneutral.

Natürlich stehen während der Arbeitszeit auch die Arbeitssicherheit und der Gesundheitsschutz unserer Mitarbeiter an oberster Stelle. Dass wir hier sehr gut vorausschauend handeln und durch Unterweisungen aufklären, zeigt die Übersicht der Arbeitsunfälle, die sehr gering ausfällt:

Arbeitsunfälle p.a.	2018	2019	2020	2021	2022	2023
Bank	1	0	0	0	3	1
Kies	2	3	0	1	0	1
Landtechnik	2	2	3	2	1	2

Unsere beiden beauftragten externen Partner für Arbeitssicherheit haben Gefährdungsbeurteilungen erstellt und führen regelmäßige Begehungen durch. Alle Mitarbeiter werden jährlich in Bezug auf Arbeitssicherheit unterwiesen. Alle 2 Jahre frischen die Erste-Hilfe-Kräfte ihr Wissen

durch unsere Arbeitssicherheitsfirma auf und jährlich zusätzlich im Bereich Brandschutz (Brand-schutzhelfer). Auch bei unseren Reinigungskräften findet 1x-jährlich eine Schulung mit unserer Arbeitssicherheitsfirma statt, die auf mögliche Risiken hinweist und Datenblätter für die ver-wendeten Reinigungsmittel aushändigt.

Wir beobachten zudem auch unsere Gesundheitsquote (in Bezug auf die Krankheitstage im Jahr). Zuletzt waren unsere Werte sehr zufriedenstellend:

Gesundheitsquote	2018	2019	2020	2021	2022	2023
Bank	2,69%	2,73%	3,39%	2,87%	5,14%	2,70%
GmbH	2,30%	5,39%	3,31%	2,78%	6,02%	2,10%

Im Sinne der langfristigen Wertschöpfung und nachhaltigen Sicherung des Unternehmenserfol-ges erhalten alle Mitarbeiter Weihnachtsgeld. Coronahilfe und Inflationsausgleichsgeld haben wir bisher stets an die Mitarbeiter in vollem Umfang bezahlt.

Darüber hinaus belohnen wir herausragendes persönliches Engagement und besondere Erfolge eines Mitarbeiterteams mit zusätzlichen Entlohnungen, soweit unsere Ertragslage im GVB-Vergleich über dem Durchschnitt liegt. Natürlich bieten wir vorrangig die Beteiligung an der eigen-Genossenschaft durch Zeichnung von Geschäftsguthaben an.

Alle Bankbeschäftigten werden nach Tarif bezahlt. Wir achten sehr auf mitarbeiterorientiertes Personalmanagement. Ziel ist es, qualifizierte und zufriedene Kolleg*innen langfristig an das Unternehmen zu binden.

Das Thema Nachhaltigkeit ist ein eigener Tagesordnungspunkt jeder Führungskräfte- und Per-sonalversammlung. In unseren Mitarbeiterinformationen ist regelmäßig ein Beitrag dazu enthal-ten.

Der Vorstand berichtet jährlich über die Entwicklung und schafft Anreize für laufende Verbes-erungen.

5. Aufsichtsrat

Der Vorstand informiert den Aufsichtsrat in regelmäßig stattfindenden Sitzungen über die Ge-schäftsentwicklung, die Vermögens-, Finanz- und Ertragslage sowie über besondere Ereignisse.

Mindestens einmal pro Jahr ist das Thema Nachhaltigkeit der Unternehmensentwicklung Ta-gesordnungspunkt in einer Sitzung des Aufsichtsrates. Dabei wird über die Zielerreichung und die Planungen gesprochen.

Unsere Aufsichtsräte beaufsichtigen unsere zurückhaltende Risikopolitik und die geschäftliche Ausrichtung an der Förderung der Mitglieder. Die Mitglieder des Aufsichtsrates vertreten unsere Regionen und Berufsgruppen. Schon seit 2012 sind zwei Damen in unserer Aufsicht mit enga-giert, seit 2023 herrscht Geschlechterparität in unserem Aufsichtsrat.

6. Dienstleistungen und Produkte

Wir erbringen Dienstleistungen, wir vermitteln Finanzprodukte unserer Verbundpartner, verkaufen Produkte (Handel), und produzieren Produkte.

Unser Angebot umfasst:

- Girokonten
- Baufinanzierung (Neubau, Kauf, Modernisierung, Umschuldung)
- Privatkreditkredite
- Investitionsfinanzierungen Landwirtschaft und Gewerbe-, Betriebsmittelkredite
- Versicherungen über Partner Allianz
- Fonds-Anlagen über Partner Union Investment
- Bausparen über Partner Schwäbisch-Hall
- Kredite über Partner easyCredit
- Immobilienvermittlung
- Kiesunternehmen: Transporte, Handel mit Rohkies sowie veredelter Ware
- Landtechnik: Handel und Reparatur
- Agrar und Baustoffe sowie der Raiffeisenmarkt über unsere Beteiligung an der Raiffeisen-Handels-GmbH

Finanzprodukte außerhalb unseres genossenschaftlichen Verbundes vermitteln wir nicht.

Thema Nachhaltigkeit in unserer Kundenberatung:

Wir gewährleisten, dass bei jeder Beratung über das Thema nachhaltige Anlagen gesprochen wird und der Kunde aktiv nach seinen persönlichen Nachhaltigkeitspräferenzen im Anlagebereich gefragt wird. Wir zeigen unseren Kunden alternative Anlagen im Bereich von Fonds-Anlagen auf und haben unsere Angebotspalette entsprechend ausgeweitet:

	2021	2022	2023
Nachhaltige Ansparpläne (Fonds) in Stück	336	398	369
12-Monats-Sparvolumen in TEUR	606	704	573
Gesamtbestand nachhaltiger Fonds in TEUR	7.890	8.750	9.530
Anteil nachhaltiger Fonds am Gesamtbestand	32,45%	36,26%	34,96%

Den Anteil nachhaltiger Anlagen versuchen wir stetig auszubauen – die Bestandsquote gemessen an unserem Gesamtbestand bei der Union Investment liegt bei ca. 35 %. Hier streben wir eine kontinuierliche Steigerung an. Die Entwicklung bewerten wir jedes Quartal in einem kurzen Bericht. Das Thema Nachhaltigkeit in der Anlageberatung ist zudem Teil der regelmäßigen Bera- terschulung.

Wir bieten unseren Kunden auf Wunsch auch eine Naturliebe Debit- bzw. Kreditkarte von Mastercard an, welche aus umweltschonenden Materialien (nachwachsender Rohstoff Maisstärke – kurz PLA – oder recyceltem Plastik) besteht.

Mit einer solchen Naturlieben Karte fördern Sie Renaturierung bayerischer Moore durch die Greensurance Stiftung, unterstützen den Umweltschutz und genießen gleichzeitig dieselben Vorteile wie eine herkömmliche Debit- oder Kreditkarte.



Wir stellen als Servicebank insgesamt 8 Geldautomaten und 6 Kontoauszugsdrucker an 5 Standorten zur Verfügung, sind aber auch mit unserem digitalen Leistungsangebot eine Direktbank.

Wertpapiere, sogenannte Eigenanlagen, kaufen wir nur, soweit dies zur Liquiditätssteuerung aufgrund gesetzlicher Vorschriften unumgänglich ist. Bei der Auswahl der Emittenten achten wir auf gut kalkulierbare Risiken und beschränken uns auf Länder in der EU, die sich politisch korrekt verhalten und die USA. Wir legen nur in Sektoren an, bei denen wir in gutem Glauben sind, nachhaltig zu handeln.

Unsere Einleger sind uns als kleiner regionaler Bank in der Regel persönlich gut bekannt. Kunden mit erkennbar zweifelhaftem Verhalten würden wir ablehnen.

Natürlich sind wir der BVR Institutssicherung GmbH und der zusätzlichen freiwilligen Sicherungseinrichtung des Bundesverbandes der Deutschen Volksbanken und Raiffeisenbanken e. V. angeschlossen.

7. Ressourcen

Unsere Beschaffungsprozesse versuchen wir so regional und ökologisch wie möglich zu gestalten. Bei jedem Einkauf prüfen wir ökologisch sinnvolle Alternativen.

Wir verzichten so gut es geht auf den Einkauf von Plastikwerbegeschenken und orientieren uns an nachhaltigen, regionalen Produkten. Auch Kundengeschenke kaufen wir direkt vor Ort bei unseren regionalen Anbietern oder dem Welt-Laden Hengersberg e.V. in Hengersberg. 2021 haben wir zum ersten Mal eine „Grüne Woche“ durchgeführt und unseren Kunden 5 Tage via Instagram-Posts gezeigt, in welchen Bereichen wir bereits nach und nach umdenken. Hier konnten Kunden Obstsäckchen aus Baumwolle gewinnen, die mehrfach für den Einkauf verwendet werden können. Für die Zukunft planen wir weitere Aktionen für unsere Mitglieder, beispielsweise anlässlich des Weltspartages, rund um das Thema Nachhaltigkeit. Beiträge dazu stellen wir immer wieder auf Instagram ein – 2022 gab es Holzfiguren für die kleinen Kunden und zur Sparwoche ein Gewinnspiel mit Vogelfutterhäuschen zum Bemalen und Basteln. Zudem haben wir gemeinsam mit dem Gewinnspareverein Bayern e.V. eine Hochbeetaktion gestartet: Hier haben wir unsere Kindergärten im Geschäftsgebiet mit Hochbeeten ausgestattet.

Unseren Papierverbrauch messen wir jährlich und halten unsere Mitarbeiter an auf Papier weitestgehend zu verzichten.

	2018	2019	2020	2021	2022	2023
Druckeranzahl	45	13	13	11	10	10
Stückzahlen	652.276	421.979	272.088	411.967	264.942	294.779

Hier sind wir bereits Anfang 2020 auf ein in Deutschland produziertes CO²-neutrales Druckpapier umgestiegen und nutzen vermehrt moderne Informationsmöglichkeiten, um unseren Papierverbrauch zu minimieren: Über unser Online-Banking und die VR-BankingApp können sich Kunden ein elektronisches Postfach anlegen in denen beispielsweise Kontoauszüge archiviert werden und nicht über den Kontoauszugsdrucker ausgedruckt werden müssen. Wir haben stets im Blick eine hohe Online-Banking-Quote zu erreichen.

Durch diese steigende Nutzung der angebotenen digitalen Services können wir seit einigen Jahren einen stetigen Rückgang des Spezialpapiers für Kontoauszugsdrucker verzeichnen.

Kontoauszüge	2018	2019	2020	2021	2022	2023
Kontoauszugsdruckerpapier *	924.000 Blatt	684.000 Blatt	672.000 Blatt	540.000 Blatt	588.000 Blatt	432.000 Blatt

*Bei den Zahlen handelt es sich um den reinen Kauf des Kontoauszugsdruckerpapiers in Stückzahlen inklusive Lagerhaltung vor Ort. Der genaue Papierverbrauch im Bereich der Kontoauszugserstellung kann nicht genau definiert werden. Eine tolle Tendenz hin zu weniger Kontoauszugserstellungen ist jedoch erkennbar.

Aktuell nutzen bereits über 67 % unserer Kunden unser Online-Banking und über 60 % den elektronischen Kontoauszug. Hierbei nimmt auch das mobile Banking via Smartphone weiter zu.

Außerdem sind wir dazu übergegangen – soweit es rechtliche Rahmenbedingungen zulassen – gesetzliche Informationen zu bündeln und unseren Kunden in einem kompakten Kundenmagazin einmal jährlich zu zusenden, um übermäßigen Papierverbrauch zu reduzieren.

Informationen für unsere Kunden versuchen wir weitestgehend über unsere Homepage, die SB-Geräte und die seit Ende 2019 eingesetzten Geno-InfoMonitore zur Verfügung zu stellen. Natürlich werden diese abends in den Schlafmodus gesetzt, um Energie einzusparen. Somit sparen wir auch hier natürliche Ressourcen ein. Entsprechende Beiträge liefern wir auch über unseren Instagram-Kanal aus.

Die vorübergehende Inanspruchnahme von ca. 1 ha Ackerland pro Jahr ist für unseren Geschäftsbetrieb Kies unvermeidbar. Jedem eigenbewirtschaftenden Landwirt können wir Ersatzflächen zur Verfügung stellen. Wir achten sehr darauf, dass der Abbauzeitraum und damit die Störung der Fläche über einen möglichst kurzen Zeitraum erfolgt, sodass die Flächen nach erfolgtem Abbau in ökologisch sehr hochwertige Flächen umgebaut in die Natur zurückgegeben werden.

Unsere elektrische Energie produzieren wir zu 87 % CO²-neutral selbst durch eigene PV-Anlagen. Strom, den wir noch zukaufen müssen, erwerben wir ausschließlich als 100 % Ökostrom:



Zertifikat

Energie aus Deutschland

Hiermit bestätigen wir unserem Kunden

Raiffeisenbank Hengersberg-Schöllnach eG
Bahnhofstr. 20
94491 Hengersberg

dass im Umfang seines Stromverbrauchs für die Laufzeit seines Vertrages **01.01.2023 - 31.12.2023** Strom zu 100 % in Erneuerbaren-Energie n-Anlagen aus Deutschland erzeugt und in das öffentliche Stromnetz eingespeist wird.

Ihr Beitrag zum Klimaschutz

Sie tragen damit zu einer Einsparung von jährlich ca.

100.705 kg CO₂

gegenüber dem deutschen Strommix bei.

Vielen Dank für Ihren Einsatz zur Förderung erneuerbarer Energien.

München, **03.01.2024**
E.ON Energie Deutschland GmbH

Jens Michael Peters
Geschäftsführer
E.ON Energie Deutschland GmbH

Volker Mayr
Leiter Vertrieb Geschäftskunden
E.ON Energie Deutschland GmbH



Zertifikat

Energie aus Deutschland

Hiermit bestätigen wir unserem Kunden

Raiffeisenbank Hengersberg-Schöllnach eG
c/o Kieswerk - Au - Ponau - Winzer
Bahnhofstr. 20
94491 Hengersberg

dass im Umfang seines Stromverbrauchs für die Laufzeit seines Vertrages **01.01.2023 - 31.12.2023** Strom zu 100% in Erneuerbaren-Energie-Anlagen aus Deutschland erzeugt und in das öffentliche Stromnetz eingespeist wird.

Ihr Beitrag zum Klimaschutz

Sie tragen damit zu einer Einsparung von jährlich ca.

82.270 kg CO₂

gegenüber dem deutschen Strommix bei.

Vielen Dank für Ihren Einsatz zur Förderung erneuerbarer Energien.

München, **01.01.2024**
EDN Energie Deutschland GmbH

Jens Michael Peters
Geschäftsführer
EDN Energie Deutschland GmbH

Volker Mayr
Leiter Vertrieb Geschäftskunden
EDN Energie Deutschland GmbH

In 2023 haben wir weitere PV-Anlagen in Schöllnach in Betrieb genommen, um den Eigenbedarf voll aus regenerativer Energie zu decken. Der Stromverbrauch in unserem Betrieb wird weiter steigen, da immer mehr Elektro-PKW geladen werden. Es werden dafür aber viele Tankfüllungen aus fossiler Energie eingespart. Unsere Kiessortieranlage in Winzer Au wird voraussichtlich ab dem 2. Quartal 2024 durch eine eigene PV-Anlage versorgt werden. Da Kiessortierung und Sonnenschein in sehr hohem Maße zusammenfallen, rechnen wir mit einem sehr guten Zusammenwirken von Erzeugung und Verbrauch.

	2019	2020	2021	2022	2023
Stromverbrauch gesamt (in kWh)	463.111	444.457	465.370	468.284	489.474
Stromerzeugung durch eigene PV-Anlagen gesamt (in kWh)	385.902	393.639	378.846	406.837	432.962
Anteil eigenprod. Strom	83,3%	82,4%	81,4%	82,4%	88,5%

Kraftstoffe versuchen wir wo möglich einzusparen. Unsere Fahrzeugflotte ist auf dem neuesten Stand. Wenn es energiesparende Alternativentscheidungen gibt, greifen wir auf diese zurück.

Unser größter Betrieb in Winzer wird ausschließlich mit aus nachwachsenden Rohstoffen erzeugter Fernwärme beheizt. Das Nahwärmenetz wurde von uns errichtet und wird zurzeit von einem kommunalen Unternehmen betrieben.

Viele unserer Kolleg*innen haben die Büros mit Thermometern ausgestattet. Der Energieverbrauch konnte daraufhin seit 2022 deutlich verringert werden.

Wir stellen auf digitale Lösungen um, soweit sich eine Einsparungsmöglichkeit eröffnet. Wo dies technisch möglich ist, setzen wir auf Recycling-Produkte.

Bei Büroausstattung, Technik, Maschinen und Automaten achten wir auf eine lange Lebensdauer.

8. Politik und Verhalten

Wir sind Mitglied des Genossenschaftsverbandes Bayern e.V. (GVB). Dieser nimmt unsere Interessensvertretung wahr.

Vollständige Steuerehrlichkeit und -ehrbarkeit ist uns wichtig. Unsere durchschnittliche Steuerquote in den letzten 10 Jahren lag bei etwa 30%. Die Steuerprüfung der Jahre 2017 bis 2021 wurde zuletzt ohne Prüfungsbericht abgeschlossen.

Spenden an politische Parteien leisten wir nur in Form von geringfügigen Sachspenden für lokale Benefizveranstaltungen, Bürgerfeste oder ähnliches. Lobbyisten beschäftigen wir nicht. Politisch verhalten wir uns neutral, von radikalen Strömungen grenzen wir uns ab.

Ein umfassendes Compliance-Management-System ist eingerichtet, um die eingeführten Grundsätze und Maßnahmen zur Sicherstellung eines regelkonformen Verhaltens der Mitarbeiter zu gewährleisten. Es dient dazu, Compliance-Risiken zu erkennen, zu überwachen und Verstößen vorzubeugen. Aufgaben, Aufbau und Funktion werden durch die relevanten Gesetze und aufsichtsrechtlichen Vorgaben für Kreditinstitute definiert. Die mit der Compliance-Funktion beauftragten Mitarbeiter berichten in regelmäßigen Abständen an den Vorstand.

Ebenso ist die Funktion des Datenschutzbeauftragten intern geregelt. Der Datenschutzbericht ist seit Jahren mängelfrei.

Die interne Revision vervollständigt das umfangreiche Überwachungssystem.

Im Rahmen der Prävention gegen Geldwäsche, Betrug, Terrorismusfinanzierung und sonstige strafbare Handlungen sind verschiedene Sicherungsmaßnahmen innerhalb der Bank vorhanden. Hierzu gehören eine Geschenke- und Zuwendungsrichtlinie, sowie eine Möglichkeit für anonymes Whistleblowing. Diese Themen werden regelmäßig in allen Gremien behandelt.

Unser geschäftliches Handeln muss Kontrolle gewährleisten, Regelverstöße verhindern und potenzielle Risiken für Umwelt und Gesellschaft wirkungsvoll managen. Daher richten wir uns nach anerkannten Standards, wie beispielsweise zu Datenschutz, Compliance und Anti-Geldwäsche.

Bei Produkten im Depotbereich halten wir uns an die gesetzlichen Dokumente und Vorschriften und arbeiten hier mit der Union Investment zusammen, die beispielsweise die Fondsgesellschaft in Deutschland mit dem größten unter Nachhaltigkeitsgesichtspunkten verwalteten Vermögen ist. Zudem haben wir entsprechende Anlegergruppenprofile aufgrund der Risikoneigung erstellt.

9. Proportionalität

Bürokratische Regelungen fordern die Auseinandersetzung und Dokumentation zum Thema Nachhaltigkeit. Aufgrund unseres sehr einfachen Geschäftsmodells und Risikoprofiles halten wir den vorliegenden Bericht für ausreichend. Auch ein vernünftiger Umgang mit der Ressource Arbeit trägt zu nachhaltigem Wirtschaften bei.

Spezielle oder außerordentliche klimabezogene Risiken für unsere Genossenschaft sehen wir nicht. Die Hinweise aus dem BaFin Merkblatt zum Umgang mit Nachhaltigkeitsrisiken haben wir beachtet und als Basis für diesen Bericht verwendet. Nachhaltigkeit wird durch ehrliches nachhaltiges Denken und Handeln erreicht, nicht durch Musterarbeitsanweisungen!

10. Biotope - Naturflächen

Oberhalb von Niederalteich ist der „Luberweiher“ entstanden. Das bald 30 Hektar große Gewässer diente bis 2018 als Kieslieferant für den Deichbau. Durch die direkte Lage am Deich konnten weite Fahrwege mit den einhergehenden Umweltbelastungen vermieden werden. Heute ist das Gelände vollständig renaturiert und dient der Naherholung:



In WinzerAu haben wir 10 Hektar zuvor intensiv genutztes Ackerland in Naturfläche zurückverwandelt. Der natürliche Bewuchs dient unzähligen Wildtieren als Unterschlupf. Die von Bewuchs frei gehaltene wechselfeuchte Fläche für Wiesenbrüter umfasst etwa 5 Hektar. Die nachfolgenden Bildaufnahmen sind hier entstanden und sprechen für sich selbst. 2022 haben wir weitere 3 Hektar zuvor intensiv genutztes Ackerland nach den Vorschlägen der Naturschutzbehörden gestaltet an die Natur zurückgeben. Kiebitzbrutpaare haben die Fläche bereits angenommen. Unzählige andere Tiere sind in dem neu geschaffenen Biotop zu beobachten.

Bilder von ein paar sehr gern gesehenen Gästen:



Blaukehlchen – häufiger Brutvogel



Eisvogel – gelegentlicher Brutvogel



Flussregenpfeifer – häufiger Brutvogel



Stelzenläufer – Ausnahmereischeinung



Tüpfelsumpfhuhn – sehr seltener Brutvogel



Uferschwalbe – seltener Brutvogel

Bereits 2018 haben wir Nisthöhlen für Fledermäuse und Vögel aufgehängt:



Landwirtschaft und Naturschutz können sich gut ergänzen. Unser Kies-Abbauvorhaben WinzerAu VII wurde unter diesem übergeordneten Gesichtspunkt konzipiert. Wir versuchen keine landwirtschaftlichen Nutzflächen zu verbrauchen und wollen nach der Kiesentnahme die Felder und Wiesen so gestalten, dass Landwirtschaft und Natur im bestmöglichen Einklang zueinanderstehen. Unter Berücksichtigung der Anforderungen von gefährdeten Wiesenbrütern sollen künftig die mit in der Region anfallendem Material wiederverfüllten Flächen von heimischen Bauern biologisch bewirtschaftet werden.

Die Flächen werden wieder nach strengen Vorgaben des Landratsamtes rekultiviert. In Winter haben wir im vergangenen Jahr in Zusammenarbeit mit dem Landschaftspflegeverband im Landkreis Deggendorf e.V. und den Landschaftsarchitekten Jocham + Kellhuber ein großes Wiesenbrüterschutzgebiet erschaffen, welches bereits rege durch verschiedene Vogelarten wie zum Beispiel den Kiebitz angenommen wird.



Wiesenbrüterschutzgebiet WinzerAu III



Kiebitz – gern gesehener Gast

Hier ist durch



Raiffeisen Winzer GmbH
Kies und Landtechnik
*Ihr starker Partner
für's Leben.*



JOCHAM + KELLHUBER
Landschaftsarchitekten Deggendorf e.V.



Landschaftspflegeverband
im Landkreis Deggendorf e.V.

ein Wiesenbrüterschutzgebiet entstanden.

Der Kiesabbau trägt zum Schutz bedrohter Arten bei!

Durch die Rekultivierung der aufgelassenen Kiesgruben entstehen einzigartige Lebensräume für Tiere und Pflanzen.

Die Bodenbrüter Feldlerche, Flussregenpfeifer und Kiebitz zählen in Deutschland zu den stark gefährdeten Vogelarten.



Kiebitz



Flussregenpfeifer



Feldlerche

Um den Vögeln mehr Lebensraum, für Ihre Brut, zur Jungaufzucht und zur Nahrungssuche zu bieten, wurde hier ein Habitat mit Wassersenken geschaffen.

Bitte helfen Sie mit, gefährdete Vogelarten zu schützen und nehmen Sie Ihren Hund im Zeitraum vom 15. März bis zum 15. September an die Leine!

Das Betreten der Fläche ist verboten!

Vielen Dank!

Die Fotos wurden von Josef Baumgartner aus Sattling in der Kiesgrube Winzer Au 5 aufgenommen.

Schild im Schutzgebiet

In unserem Kiesabbaugebiet in der Gundlau (Niederalteich) sind die Kiesvorräte für die Verwendung beim vor Hochwasser schützenden Deichbau vorgesehen. Nach Fertigstellung wird dort ebenfalls eine hochwertige Naturfläche entstehen.



Gundlau

Unsere Waldflächen werden vom regionalen Landschaftspflegeverband so naturnah wie möglich bewirtschaftet.

11. Gesellschaftliches Engagement und Förderung

Die Raiffeisenbank Hengersberg-Schöllnach eG nimmt ihre Verantwortung auch über das Kerngeschäft hinaus wahr. Wir fördern die Jugend und Vereine vor Ort durch Spenden, um die Leistungsfähigkeit aller nachhaltig zu stärken. Ein großer Teil unserer Spendengelder stammt aus dem VR Gewinnspareverein Bayern e.V. - Entscheidungen zur Unterstützung werden grundsätzlich unabhängig von medialer Verbreitung gemacht, sondern zum Nutzen für das Gemeinwohl getroffen.

Jährlich investieren wir rund 30.000 Euro in regionale Projekte der Bereiche Soziales, Kultur, Umwelt-/Tierschutz, Sport, und vieles mehr. Wichtig ist uns in diesem Zusammenhang auch, dass wir die Schulen mit sozialen Projekten fördern, damit die Schülerinnen und Schüler – unsere Zukunft von morgen – weiterhin ein nachhaltiges soziales Gemeinschaftsgefühl entwickeln und die gegenseitige Unterstützung in der Gesellschaft leben.

Viele unserer Mitarbeiter und Mitarbeiterinnen üben selbst ein Ehrenamt in Vereinen aus – die regionale Verbundenheit hat in unserem Hause eine hohe Priorität.



Herausgeber und Impressum:

Raiffeisenbank Hengersberg-Schöllnach eG

Bahnhofstraße 20
94491 Hengersberg

Telefon: 09901 206-0

Telefax: 09901 206-190

E-Mail: info@rb-hs.de

Internet: www.rb-hs.de

Social Media: [instagram.com/rb_hengersbergschoellnach](https://www.instagram.com/rb_hengersbergschoellnach)

[instagram.com/raiffeisenwinzer](https://www.instagram.com/raiffeisenwinzer)

[facebook.com/Raiffeisen Winzer GmbH](https://www.facebook.com/Raiffeisen-Winzer-GmbH)

Bildnachweise und Copyright:

Die Fotos stammen aus dem eigenen Archiv der Raiffeisenbank Hengersberg-Schöllnach eG bzw. wurden der Raiffeisenbank Hengersberg-Schöllnach eG von einem Naturfotografen zur Verfügung gestellt.